

© Thomas Hennerbichler

Jugend- und Pfarrheim Großebersdorf

Pfarrhofgasse 8
2203 Großebersdorf, Österreich

ARCHITEKTUR
pointner | pointner Architekten

BAUHERRSCHAFT
Bauamt der Erzdiözese Wien

TRAGWERKSPLANUNG
Bollinger und Grohmann

LANDSCHAFTSARCHITEKTUR
Wagner & Weitlaner WasserWerkstatt OG

FERTIGSTELLUNG
2015

SAMMLUNG
newroom

PUBLIKATIONSDATUM
08. November 2019

Gemeinsam mit dem denkmalgeschützten Pfarrhof sowie dem alten Presshaus bildet der neu errichtete Zubau ein Ensemble, das sich um einen universell nutzbaren und windgeschützten Innenhof gruppiert. Der Westflügel des Pfarrhofes wurde saniert, an der Schnittstelle zwischen Alt und Neu wird ab sofort das neue Jugend- und Pfarrheim erschlossen. Das Foyer als Verteilerfläche zur Pfarrkanzlei, in die Jugendräume und den Pfarrsaal öffnet sich mit Glaswänden großzügig zum Innenhof. Durch das Aufschieben der Fenster- sowie Beschattungselemente kann sich der neue Pfarrsaal flexibel in Richtung des zentralen Innenhofes erweitern. Über ein Oberlicht im Pfarrsaal wird die Blickachse auf die Pfarrkirche Großebersdorf aufgenommen und die Einbettung in den bestehenden Kontext aus Kirche und bestehendem Pfarrhof verdeutlicht.

Der Zubau wurde in Mischbauweise und zu einem großen Teil in Holzskelettbauweise errichtet. Die Decke des Saales und des Foyers sowie die Wände zum Innenhof wurden in Holz ausgeführt. Die Kombination von Holzkonstruktion, Holzfassade, Sonnenschutzelementen mit Holzlamellen, Holzfenstern sowie der Holzböden erzeugt gemeinsam mit den sandgestrahlten Betonoberflächen einen maßgeblich von natürlichen Materialien geprägten Raumeindruck. Zudem wurde großer Wert darauf gelegt, dass alle konstruktiven, raumbildenden und sonstige Holzelemente unverkleidet und somit für den Nutzer sichtbar und ablesbar bleiben. (Text: Architekten, bearbeitet)



© Thomas Hennerbichler



© Thomas Hennerbichler



© Thomas Hennerbichler

Jugend- und Pfarrheim Großebersdorf

DATENBLATT

Architektur: pointner | pointner Architekten (Helmut Pointner, Herbert Pointner)
Bauherrschaft: Bauamt der Erzdiözese Wien
Tragwerksplanung: Bollinger und Grohmann (Klaus Bollinger, Arne Hofmann)
Mitarbeit Tragwerksplanung: Reinhard Schneider
Landschaftsarchitektur: Wagner & Weitlaner WasserWerkstatt OG
Bauphysik: BPH (Kai Lange, Helga Heinzl-Barth)
Haustechnik / HKLS, Elektrotechnik: TB Freunschlag
Fotografie: Thomas Hennerbichler

Maßnahme: Neubau, Sanierung
Funktion: Gemischte Nutzung

Planung: 02/2012 - 11/2016
Ausführung: 09/2014 - 09/2015

Grundstücksfläche: 2.425 m²
Bruttogeschossfläche: 261 m²
Nutzfläche: 230 m²

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 66 kWh/m²a (Energieausweis)
Endenergiebedarf: 121 kWh/m²a (Energieausweis)
Außeninduzierter Kühlbedarf: 54 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Gas-/Ölbrennwertkessel
Materialwahl: Mischbau

AUSFüHRENDE FIRMEN:

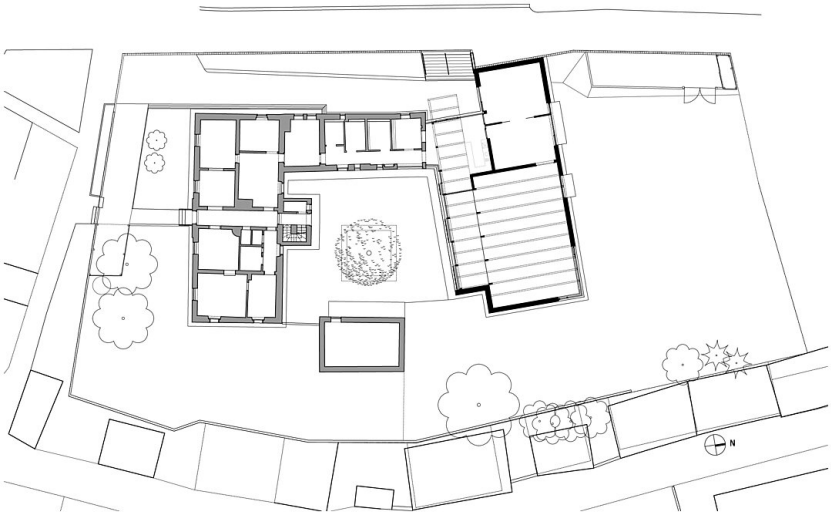
Baumeister: Leyrer & Graf Baugesellschaft m.b.H.
Holzbau: Graf-Holztechnik GmbH
HKLS: Wolfgang Böhm Gmbh
Elektro: Elektro Leonbacher GmbH
Dachdecker, Spenger: Ing. Hofer GmbH
Parkettboden: Fischer Parkett GmbH & Co KG
Außenanlagen: Leithäusl Gesellschaft m.b.H.

Jugend- und Pfarrheim Großebersdorf

PUBLIKATIONEN

NÖ GESTALTE(N) Ausgabe 155, 03/2017
Die Presse, Spectrum, Architektur & Design, 20.08.2016

Jugend- und Pfarrheim Großebersdorf



Grundriss



Ansicht Süd